

Einladung zur Teilnahme an der Session internationale de Mycologie 1953 in der Schweiz

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde = Bulletin suisse de mycologie**

Band (Jahr): **31 (1953)**

Heft 4

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

SCHWEIZERISCHE ZEITSCHRIFT FÜR PILZKUNDE BULLETIN SUISSE DE MYCOLOGIE

Offizielles Organ des Verbandes Schweizerischer Vereine für Pilzkunde und
der Vapko, Vereinigung der amtlichen Pilzkontrollorgane der Schweiz

Organe officiel de l'Union des sociétés suisses de mycologie et de la Vapko,
association des organes officiels de contrôle des champignons de la Suisse

Redaktion: Friedrich Lörtscher, Bern, Buchserstraße 22, Telephon (031) 4 54 05. *Druck und Verlag:* Benteli AG., Buchdruckerei, Bern-Bümpliz, Telephon 66 13 91, Postcheck III 321. *Abonnementspreise:* Schweiz Fr. 8.—, Ausland Fr. 10.—, Einzelnummer 60 Rp. Für Vereinsmitglieder gratis. *Insertionspreise:* 1 Seite Fr. 70.—, ½ Seite Fr. 38.—, ¼ Seite Fr. 20.—, 1/8 Seite Fr. 11.—, 1/16 Seite Fr. 6.—. *Adreßänderungen* melden Vereinsvorstände bis zum 3. des Monats an *Paul Hügin, Rheinstraße 34, Birsfelden.* — *Nachdruck* auch auszugsweise ohne ausdrückliche Bewilligung der Redaktion verboten.

31. Jahrgang — Bern-Bümpliz, 15. April 1953 — Heft 4

Einladung zur Teilnahme an der Session internationale de Mycologie 1953 in der Schweiz

Auf Einladung des Verbandes schweizerischer Vereine für Pilzkunde findet die diesjährige Session der Société Mycologique de France in der Schweiz vom 12. bis 20. September statt. Über die Einzelheiten orientiert das nachstehende Programm. Sämtliche Mitglieder unseres Verbandes und alle Abonnenten unserer Zeitschrift sind zu dieser Veranstaltung herzlich eingeladen. Darüber hinaus würde es uns freuen, recht viele Mykologen aus dem Auslande, insbesondere aus Deutschland und Österreich, an deren Tagungen wir 1951 und 1952 ebenfalls teilnehmen konnten, begrüßen zu dürfen.

Die Kosten können erst nach den definitiven Anmeldungen genau errechnet werden. Sie werden für die ganze Dauer zirka Fr. 175.— betragen (Logis, Verpflegung, Exkursionen, Billett Basel-Luzern, Bankett, Taxen und Trinkgelder inbegriffen). Für Ausländer ist ein Reisepaß notwendig. Ausländische Interessenten, die nicht Mitglieder der Société Mycologique de France sind, und Schweizer Teilnehmer haben sich *bis 15. April* provisorisch anzumelden bei Herrn *Louis Münch, Apfhalterweg, Muttenz/Schweiz.* Es soll bei der Anmeldung gleich vermerkt werden, ob die Teilnehmer die Bahn benützen oder im eigenen Auto kommen, ferner ob Doppel- oder Einzelzimmer erwünscht ist, und ob sie während der ganzen Dauer der Session anwesend sein werden. Nur die provisorisch Angemeldeten erhalten im Verlaufe des Frühjahres und des Sommers die weiteren Instruktionen. Die definitiven Anmeldungen erfolgen auf Mitte Juni.

Liebe Pilzfreunde! Der schweizerische Verband freut sich, Sie zu empfangen. Basel, eine der ältesten Universitätsstädte Europas und Luzern, der weltbekannte Ferienort, erwarten Sie. Möge ein gütiges Geschick uns günstig gesinnt sein, damit auch die Pilzausbeute entsprechend ausfallen möge. Auf Wiedersehn!

Der Organisationsausschuß

(Siehe Ergänzung auf Seite 62)

Provisorisches Programm

- Samstag, 12. Sept. Empfang der Teilnehmer (Büro im Hotel Jura gegenüber dem Hauptbahnhof).
18.00 Eröffnungssitzung im Hörsaal des Botanischen Institutes der Universität. Besichtigung des Institutes unter der Leitung des Vorstehers Professor Geiger.
20.30 Gemeinsames Nachtessen im Restaurant Börse.
- Sonntag, 13. Sept. 09.00 Besuch der Basler Pilzausstellung. Stadtbesichtigung.
12.00 Mittagessen in den Hotels.
14.15 Abfahrt mit Autocar zur Exkursion Kahl-Blauen (Jura).
19.00 Rückkehr. Nachtessen im Hotel.
- Montag, 14. Sept. 07.20 Abfahrt des Schnellzuges nach Zofingen.
08.08 Ankunft in Zofingen. Exkursion in den Boowald.
13.00 Pick-nick, offeriert von der Stadt Zofingen.
18.19 Abfahrt mit Schnellzug nach Luzern.
18.56 Ankunft in Luzern. Quartierbezug im Hotel Rütli und Hotel Dreikönige.
- Dienstag, 15. Sept. 08.00 Exkursion im Autocar nach dem Schiltwald von Perlen.
12.30 Rückkehr, Mittagessen im Hotel. Nachmittag frei zur Verarbeitung des Materials.
- Mittwoch, 16. Sept. 07.30 Exkursion mit Autocar nach Sins-Hünenberg-Horben.
13.00 Mittagessen im Hotel Löwen in Sins.
15.00 Rückkehr und Verarbeitung des Materials.
- Donnerstag, 17. Sept. Frei. Stadtbesichtigung. Verarbeitung des Materials. Fakultative Exkursion mit Zahnradbahn nach Pilatus (2132 m) Fahrpreis zirka Fr. 10.—. Mittagessen im Hotel Pilatus-Kulm Fr. 6.— oder Lunch aus dem Hotel. Rückkehr per Schiff auf dem Vierwaldstättersee.
- Freitag, 18. Sept. 07.30 Exkursion mit Autocar nach Sörenberg (Voralpen).
13.00 Mittagessen in den Hotels in Sörenberg.
18.00 Rückkehr.
- Samstag, 19. Sept. Verarbeitung des Materials. Ausstellung der während der Session gefundenen kritischen Arten.
17.00 Schlußsitzung.
20.00 Schlußbankett im Hotel Rütli.
- Sonntag, 20. Sept. Heimkehr.